

Generalversammlung

Donnerstag, 27. August 2015

**Einladung zur
78. Generalversammlung**



19.30 Uhr Türöffnung, Apéro

20.00 Uhr Beginn GV

21.00 Uhr Kleiner Imbiss

FC  Regensdorf





Das volle Fussballspektakel mit 50 % Rabatt.

Jeden Sonntag als Raiffeisen-Mitglied profitieren.
Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket unter:
raiffeisen.ch/fussball

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei



Traktanden



78. Ordentliche Generalversammlung

Datum: Donnerstag, 27. August 2015
Ort: Hotel Thessoni, Watt
Zeit: 19.30 Uhr

- Traktanden:**
- 1. Begrüssung**
 - 2. Wahl der Stimmenzähler**
 - 3. Appell**
 - 4. Protokoll der 77. Generalversammlung vom 28. August 2014**
 - 5. Abnahme der Jahresberichte:**
 1. des Präsidenten
 2. des Spikopräsidenten
 3. des Juniorenobmannes
 4. des Seniorenobmannes
 5. der Damenabteilung
 - 6. Finanzen**
 1. Genehmigung der Jahresrechnung 2014/2015
 2. Genehmigung des Revisorenberichtes
 3. Festlegen der Mitgliederbeiträge 2015/2016
 4. Genehmigung des Budgets 2015/2016
 - 7. Wahl des Vorstandes**
 1. des Präsidenten
 2. der übrigen bisherigen Vorstandsmitglieder
 3. von neuen Vorstandsmitgliedern
 4. der Revisoren
 - 8. Ehrungen und Verdankungen**
 - 9. Varia**

Anträge von Vereinsmitgliedern, wie sie in den Statuten unter Art. 21 vorgesehen sind, sind beim Vorstand keine eingegangen. Gemäss Art. 20 der Statuten ist die Teilnahme an der Generalversammlung für den Vorstand, die Aktivmitglieder, die Senioren und Veteranen, die A-Junioren sowie Trainer und Schiedsrichter obligatorisch.

FUSSBALL-CLUB REGENSDORF

Für den Vorstand:

Martin Wanner Tina Dal Pont
Präsident *Sekretariat*

Regensburg, 20. Juli 2015

Protokoll

der 77. Generalversammlung des FC Regensdorf vom 28. August 2014 im Hotel Thessoni, Watt-Regensdorf.

1. Begrüssung

Martin Wanner eröffnet die Generalversammlung um 20.10 Uhr. Speziell begrüsst werden die FCR-Supporterin und Alt-Gemeindepräsidentin Erika Kuczynski, der Ehrenpräsident Sepp Kuczynski und der Präsident der Supportervereinigung und das Amicus-Mitglied Peter Staub sowie der Supporter Peter Huber.

Der Präsident erläutert kurz den Ablauf der GV:

- 20.00 – 21.00 Uhr GV
 - Ab 21.00 Uhr Apéro im Wintergarten
- Die Getränke gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Martin Wanner erklärt erfreut, dass der FCR in den letzten Jahren stetig gewachsen ist und auf ein gutes Fundament gestellt werden konnte.

Er hält fest, dass die Einladungen zur GV rechtzeitig verschickt wurden. Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen. Da es zur verschickten Traktandenliste keine Einwände gegeben hat, erklärt er die Generalversammlung somit **als eröffnet**.

2. Wahl der Stimmenzähler

Martin Wanner schlägt Loretta Scuderi als Stimmenzählerin vor, welche von der Generalversammlung durch Handerheben gewählt wird.

3. Appell

Gemäss Präsenzliste setzt sich die Generalversammlung wie folgt zusammen:

- 27 Aktive
- 8 Senioren
- 3 A-Junioren
- 6 Damen
- 17 Trainer und Schiedsrichter
- 0 Passivmitglied
- 1 Ehrenmitglieder
- 7 Vorstandsmitglieder
- 3 Supporter
- 1 Gäste

Total Anwesende: 73

Total Stimmberechtigte: 72

Das absolute Mehr beträgt: 37 Stimmen

Es haben sich vorgängig für die Generalversammlung entschuldigt:

Michel Heiniger, Peter Zoro, Alain Panier, Markus Sting, Werner Rykart, Urs Tobler, Peter Muster, René Sedleger, Carmelo Marchica, Christoph Wey, Christian Stofer, Daniel Wyss, Röbi Erni, Ruedi Kuhn, Reto Lanker, Manuel Martinez, René Good, Marcello Varallo, Jäcky Bucher, Ali Tirasci, Günter Eberle, Rolf Nyffenegger, Willy Baumgärtner, Laurent Citherlet, Tanja Citherlet, Shabnam Nouri, Fabian Müller, Marcel Rüegg, Liridon Musliu, Citir Emre, Hugo Carvalho, Andreas Arnold, Monica Mendes, Roger Hersche, Roger Zwahlen und Heinz Suter

4. Protokoll der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung ist im Wortlaut in der Einladung abgedruckt. Martin Wanner fragt die Anwesenden, ob gewünscht wird, dass das Protokoll der letzten Generalversammlung trotzdem verlesen wird. Dies ist nicht der Fall. Das Protokoll der 76. Generalversammlung wird durch Handerheben genehmigt. Der Präsident dankt der Aktuarin Bettina Dal Pont für das Verfassen des letztjährigen GV-Protokolls.

5. Abnahme der Jahresberichte

Die Jahresberichte des Präsidenten, des Spiko-Präsidenten, des Juniorenobmanns, des Veteranen- sowie des Damenobmanns sind alle in der Einladung zur Generalversammlung abgedruckt und müssen nicht einzeln vorgelesen werden. Der Präsident fragt, ob jemand wünscht, dass ein oder mehrere Berichte vorgelesen werden. Dies ist nicht der Fall. Die Jahresberichte werden von der Generalversammlung alle mit Applaus und ohne jegliche Einwände genehmigt und verdankt.

Der Präsidentenbericht wird separat durch den Finanzchef Renato Staub der Generalversammlung zur Annahme vorgeschlagen. Der Bericht des Präsidenten wird durch Handerheben einstimmig angenommen und verdankt.

6. Finanzen

6.1. Genehmigung der Jahresrechnung 2013/14

Der Finanzchef Renato Staub präsentiert die Jahresrechnung 2013/14.

Der Verlust der vergangenen Rechnungsperiode wird mit Fr. -10'731.91 ausgewiesen. Dies ergibt somit einen neuen Gewinnvortrag von Fr. 22'897.71 der auf die neue Rechnung übertragen wird.

6.2. Genehmigung des Revisorenberichtes

Der Revisorenbericht wird von Jennifer Boss (1. Revisor) vorgelesen. Der Bericht wird von der Generalversammlung durch Handerheben einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt. Die Generalversammlung erteilt somit dem Kassier und dem Vorstand die Entlastung.

6.3. Festsetzen der Mitgliederbeiträge 2014/15

Der Vorstand schlägt vor, dass die Mitgliederbeiträge beibehalten werden.

Die Mitgliederbeiträge setzen sich heute wie folgt zusammen:

Aktive	Fr. 400.–
Damen	Fr. 350.–
Senioren/Veteranen	Fr. 330.–
Junioren A-C	Fr. 330.–
Junioren D-F	Fr. 300.–
Junioren G	Fr. 250.–
Passive	Fr. 50.–

Die aktuellen Mitgliederbeiträge werden von der Generalversammlung einstimmig bestätigt.

6.4. Genehmigung des Budgets 2014/15

Der Kassier erläutert das Budget 2014/15. Es schliesst mit einem Verlust von Fr. -3'500.–. Das Budget zeigt Einnahmen von Fr. 296'500.–, denen Aufwände von Fr. 300'000.– gegenüberstehen.

Die Generalversammlung genehmigt das überarbeitete Budget 2014/15 einstimmig und verdankt es mit Applaus.

Martin Wanner freut sich, das Hotel Thessoni für die nächsten 3 Jahre als Sponsor gewonnen zu haben. Das Hotel Thessoni sieht den FC Regensdorf als Botschafter ihrer Anliegen und freut sich auf die Zusammenarbeit.

7. Wahl des Vorstandes

7.1. Wahl der bisherigen Vorstandsmitglieder

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Peter Zoro (Damenobmann) und Pascal Morf (Projekte) haben per GV 2014 ihre Demission eingereicht.

Zur Wiederwahl in den Vorstand haben sich bereit erklärt:

Heinz Suter	Vizepräsident
Tina Dal Pont	Aktuarin
Renato Staub	Finanzchef
René Forrer	Spikopräsident
Michel Heiniger	Juniorenobmann
Guido Müller	Seniorenobmann

Alle zur Wiederwahl stehenden Vorstandsmitglieder werden in Globo durch Handerheben in ihrem Amt bestätigt.

Neu zur Wahl in den Vorstand stellen sich:

Stefan Kunz	Damenobmann
Valdrin Aliti	Schiedsrichterobmann

Stefan Kunz ist Vater von drei Kindern und seit fünf Jahren beim FC Buchs-Dällikon in der Funktion des Damenobmanns tätig. Er betreut das Team Furttal, welches mit 100 Mitgliedern die Nr. 3 im Kanton Zürich ist. Stefan Kunz wird seine Funktion als Damenobmann beim FC Buchs-Dällikon beibehalten.

Valdrin Aliti ist ein ehemaliger Junior des FC Regensdorf. In den vergangenen Jahren war Valdrin Schiedsrichter für YF-Juventus und erlangte in dieser Zeit die Qualifikation für die 2. Liga.

Die neu zur Wahl in den Vorstand stehenden Mitglieder werden einstimmig in den Vorstand gewählt. Wir heissen Stefan Kunz und Valdrin Aliti ganz herzlich in unserem Verein willkommen.

7.2. Wahl des Präsidenten

Der Präsident, **Martin Wanner**, hat sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung gestellt. Der Finanzchef, Renato Staub, übernimmt die Wahl. Renato Staub dankt Martin Wanner für seinen enormen Einsatz und freut sich, dass sich Martin Wanner für das neue Vereinsjahr wiederum zur Verfügung stellt. Die Generalversammlung bestätigt Martin Wanner einstimmig zum Präsidenten für ein weiteres Jahr und dankt ihm für seine Arbeit mit grossem Applaus.

Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen:

Martin Wanner	Präsident
Heinz Suter	Vizepräsident
Tina Dal Pont	Aktuarin
Renato Staub	Finanzchef
René Forrer	Spikopräsident
Michel Heiniger	Juniorenobmann
Guido Müller	Seniorenobmann
Stefan Kunz	Damenobmann (neu)
Valdrin Aliti	Schiedsrichterobmann (neu)

7.3. Neuwahl eines zweiten Revisors

Jennifer Boss scheidet nach zwei Amtsjahren als Revisorin aus. **Fritz Maurer** wird somit zum ersten Revisor ernannt.

Als neuer zweiter Revisor stellt sich **Claudio Piubel** zur Verfügung. Die Generalversammlung wählt ihn ohne Gegenmehr zum zweiten Revisor.

Adressen:

Jennifer Boss	Stationsstr. 2	8107 Buchs	(ausgeschieden)
Fritz Maurer	Haferweg 2	5436 Würenlos	(1. Revisor)
Claudio Piubel	Gruebacherstr. 1	8157 Dielsdorf	(2. Revisor)

Herzlichen Dank an die Revisoren für die geleistete Arbeit.

8. Ehrungen / Dank an Mitglieder

- Marc Egger (Papiersammlung)
Martin Wanner überreicht ihm ein Geschenk.
- Pascal Morf (Papiersammlung, ehem. Seniorenobmann, Matchtableau, Projektteam 75 Jahr Jubiläum, Werbung Passivmitglieder etc.)
Martin Wanner überreicht ihm einen guten Tropfen.
- Ornella und Franco Riso (Sportlerkiosk und Grillmeister)
Sie erhalten einen Geschenkkorb.
- Massimo Farrace (Homepage)
Auch ihm wird ein Geschenkkorb überreicht.
- Peter Zoro (Vorstand)

Martin Wanner erzählt, dass Peter Zoro den Damenfussball zu neuen Leben erweckt hat und dass er eine grosse Bereicherung für den Verein im Allgemeinen und den Vorstand im Speziellen war. Wir freuen uns, dass Peter dem Verein als Trainer der G-Junioren erhalten bleibt. Peter Zoro wird, da abwesend, an der nächsten Generalversammlung verabschiedet.

Weitere Verdankungen:

- Christian Stofer, Roger Zwahlen, Peter Huber und Team (Hallenturnier)
- Tina Dal Pont und Team (Sponsorenlauf)
- Laurent Citherlet, Angelika und Marcel Hersche und Team (Sportcamp)
- Allen ehrenamtlichen Helfern, Sponsoren, guten Seelen, Vorstandskollegen etc.

9. Varia / Verschiedenes

Vereinsanlässe / wichtige Termine:

21. November 2014	Sponsorenlauf
17. Januar 2015	Papiersammlung
17./18. und 24./25. Januar 2015	Hallenturniere C – G Junioren
6./7. Februar 2015	Skiweekend Sörenberg
4. Juli 2015	Work-Shop Vorstand
27. August 2015	78. GV mit Imbiss

Martin Wanner dankt den Mitgliedern für die Teilnahme an der Generalversammlung und entlässt die Versammlung um 21.00 Uhr zum kleinen Imbiss.

FUSSBALLCLUB REGENSDORF

Für das Protokoll:

Bettina Dal Pont, Aktuarin

Regensdorf, 15. September 2014

Verteiler:

Präsident:

M. Wanner

Vorstand:

H. Suter, R. Staub, R. Forrer, M. Heiniger, St. Kunz,

G. Müller, Valdrin Aliti

Ehrenpräsidenten:

W. Kägi, J. Kuczynski

Rägi-Club:

B. Hitz

Supporter:

R. Bräm



Liebe Vereinsmitglieder

Ich freue mich, dass ich zusammen mit der Einladung zur 78. Generalversammlung die Gelegenheit habe, auf das vergangene Vereinsjahr zurück zu blicken. Für den FC Regensdorf ging aus sportlicher Sicht Ende Juni ein erfolgreiches Vereinsjahr zu Ende.

Nach einer kurzen, Fussball freien Sommerpause haben alle Mannschaften den Trainings- und teilweise den Spielbetrieb wieder aufgenommen. Wiederum verweise ich betreffend dem sportlichen Rückblick auf die einzelnen Ressortberichte. Erlauben Sie mir trotzdem, als Einleitung zu meinem Jahresbericht, ein Ereignis hervor zu heben, welches mir aus der Saison 2014/15 mit Sicherheit in Erinnerung bleiben wird.

Am 21. Juni 2015 wird die Saison 2014/15 in der Gruppe 2 der regionalen 2. Liga des FVRZ mit einem unglaublichen Finale abgeschlossen. Die Ausgangslage vor der letzten Runde könnte spannender nicht sein. Gastiert doch der Erstplatzierte YF Juventus beim späteren Absteiger FC Horgen und der FC Regensdorf beim späteren Absteiger SV Höngg. Erst in den Schlussminuten kommt es zur Entscheidung. Regensdorf führt in Höngg und wäre aufgestiegen, bis YF Juventus in Horgen in der 89. Minute den Siegestreffer erzielt und somit den FC Regensdorf auf den undankbaren 2. Schlussrang verweist.

Bei YF Juventus herrscht grosse Freude und Erleichterung über den Aufstieg. Beim FC Regensdorf überwiegt natürlich trotz einer sehr guten Saison die Enttäuschung. Zwei Tage später, die Niederlage immer noch nicht verdaut, erreicht mich ein Telefonanruf von Herr Zanchetto des SFV. Er teilt mir mit, dass YF Juventus aufgrund des gültigen Wettspielreglements nicht aufstiegsberechtigt sei und dass der FC Regensdorf als Zweitplatzierte dadurch aufsteigen würde. YF Juventus leitet in der Folge ein Verfahren gegen die Amateurliga ein. Der definitive Entscheid wird erst am 3. August 2015 am Sportgericht (CAS) in Lausanne gefällt.

Aus sportlicher Sicht hätten wir uns über einen Aufstieg auf dem Rasen sicher noch mehr gefreut. Für uns steht aber auch ganz klar das geltende Wettspielreglement im Vordergrund, das von allen Vereinen einzuhalten und zu respektieren ist. Darum vertrete ich ganz klar die Meinung, dass aufgrund der Sachlage an unserem Aufstieg festgehalten werden muss. Wir werden sehen wie das CAS in Lausanne im Fall YF Juventus entscheiden wird und hoffen, dass alle beteiligten Parteien das abschliessende Urteil sportlich tragen werden.

Das Vereinsjahr 14/15 im Rückblick

Am 28. August 2014 fand im Thessoni Home unserer 77. Generalversammlung statt. Im Anschluss war der Herbst mit dem Trainings- und Spielbetrieb gefüllt, bevor wieder die Fussball freie Zeit in den Wintermonaten für die Papiersammlung und unsere sehr gut besuchten und organisierten Hallenturniere genutzt wurde. Neben dem Sponsorenlauf, welcher dieses Jahr wiederum am Mittwoch vor Auffahrt stattfand, sind diese Vereinsanlässe sehr wichtige Einnahmequellen für unseren Verein. Nach teilweise schwierigen Wetter- und somit Trainingsbedingungen im Frühjahr 2015 schloss die 1. Mannschaft die Vorbereitungsphase im Trainingslager in Marbella ab, die Damen reisten nach Mallorca ins Trainingslager. In der Rückrunde wurde der FC Regensdorf mit 2 Aktiv-, 2 Senioren-, 28 Junioren-, sowie 1 Damen- und 4 Juniorinnen-

mannschaften vom Team Furttal Zürich am Spielbetrieb des FVRZ vertreten. Somit standen in der abgelaufenen Spielzeit rund 500 Fussballerinnen und Fussballer für den FC Regensdorf im Einsatz. Unser Vereinsjahr hat der Vorstand auch dieses Jahr mit dem Sommer-Work Shop abgeschlossen.

Herausforderungen für die Zukunft

Ich steige in mein 10. Jahr als Präsident ein und seit meinem Amtsantritt im Jahr 2006 haben sich die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen erheblich verändert. Heute steht weniger das Vereinsleben im Zentrum, sondern vielmehr wird unser Verein von der Schnellebigkeit der uneingeschränkten Kommunikations- und Konsumgesellschaft geprägt. Als Verein mit über 600 Mitgliedern werden wir zukünftig mit verschiedenen Schwerpunkten konfrontiert sein, um unsere Ziele zu erreichen. Erlauben Sie mir meine persönlichen Gedanken zu diesen Herausforderungen:

Finanzen: „solide Vereinsfinanzen“

Um unseren Aufwand von Fr. 320'000.00 ausgeglichen gestalten zu können, sind wir neben den Mitgliedereinnahmen und den Sponsorengeldern auf gute Vereinsanlässe angewiesen.

Fazit / Wunsch:

Wenn alle Vereinsmitglieder einen solidarischen Beitrag zum Gelingen unserer Vereinsanlässe leisten, werden wir eine massive Erhöhung der Mitgliederbeiträge abwenden können.

Gesellschaftlich: „Verein für ALLE mit sozialer Verantwortung“

Für ein aktives Vereinsleben und für die Aufrechterhaltung des Trainings- und Spielbetriebes, benötigen wir ca. 80-90 Trainer, Betreuer und ehrenamtliche Helfer

Fazit / Wunsch:

Ich wünsche mir, dass wir durch unsere Ausstrahlung und Attraktivität viele neue Nachwuchskräfte für die unterschiedlichsten Chargen gewinnen können, und dass die langjährigen Führungskräfte diesen Prozess der Veränderung auch zulassen.

Sportlich: „Aushängeschild im Zürcher Unterland“

Sofern wir die finanziellen und gesellschaftlichen Herausforderungen meistern können, werden wir – so bin ich überzeugt – in Zukunft auch sportlich belohnt werden.

Fazit / Wunsch:

Ich wünsche mir innerhalb unseres Vereins ein Zusammenrücken, sodass die Eigeninteressen im Sinne des ganzen Vereins zurück gestellt werden. Unser Motto „Wir ziehen alle am gleichen Strick“.

Zum Schluss bedanke ich mich bei meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen, allen Trainern, Betreuern und Helfern, sowie allen Sponsoren, Gönnern und treuen Anhängern für die tolle Unterstützung. Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen Mannschaften eine unfallfreie und erfolgreiche Saison 2015/16 und freue mich auf interessante Spiele und freundschaftliche Begegnungen auf dem Wisacher.

Martin Wanner, Präsident
Buchs, im Juli 2015

Sonntag, 21. Juni 2015, 15:45 Uhr, Sportplatz Hönggerberg: Gewonnen und doch verloren! Die 1. Mannschaft besiegte den SV Höngg mit 3:2 und musste aber zur Kenntnis nehmen, dass YF Juventus in Horgen ebenfalls siegreich war und deshalb den Aufstieg in die 2. Liga Interregional geschafft hatte. Die Enttäuschung über den verpassten Aufstieg war gross.

Zwei Tage später wurde uns vom Verband mitgeteilt, dass YF Juventus nicht aufstiegsberechtigt sei und deshalb der FC Regensdorf aufsteigen würde. Verhaltene Freude machte sich breit. Auch wenn der Aufstieg am „grünen Tisch“ erfolgte, unverdient ist er nicht. Während 22 von 26 Runden zierte man die Tabellenspitze. Im Weiteren hatte man während der Saison nicht die Möglichkeit, sich mit Promotion-League-Spieler zu verstärken, was man auch als Verfälschung der Meisterschaft sehen könnte. So oder so, der FC Regensdorf wird in der kommenden Saison die Herausforderung 2. Liga Interregional annehmen.

Um während der ganzen Saison an der Spitze mitspielen zu können, braucht es ein intaktes Team. Marco Bolli und Gianluca Bortoluzzi schafften es nicht nur neben dem Platz eine Einheit zu formen, sondern gingen auch während den meisten Spielen auf dem Platz als Vorbilder vorne weg. Die Neuzugänge Philipp Jäckle, Remo Riedener, Cyrill Thrier und Rückkehrer Genc Kuci, waren für die Mannschaft ein grosser Gewinn. Neben den Routiniers durften auch junge Spieler Erfahrungen sammeln, mit Elfat Velji, Jahrgang 1998, wurde ein ganz junger Nachwuchsspieler ins Kader aufgenommen. Auch von vielen Verletzungen und Abwesenheiten von Schlüsselspielern liess sich die Mannschaft nicht einschüchtern. Marco Bolli ging mit der Mannschaft unbeirrt seinen Weg – schlussendlich sehr erfolgreich. Der Höhepunkt der Saison war sicherlich das Trainingslager in Marbella, welches von allen Teilnehmern als grossartiges Erlebnis bezeichnet wurde.

In die neue Saison startete man mit einigen Änderungen im Kader. Langjährige Spieler wie Claudio Piubel und Sven Willmann gaben ihren Rücktritt bekannt. Nach nur einem Jahr verabschiedete sich auch Norbert Lopez wieder aus dem Furttal. Eigengewächs Flavio Zwahlen versucht einen Neustart im Aargau bei Wettingen.

Ergänzt wurde die Mannschaft durch Rigain Kiboy vom FC Gossau, Rui André De Figueiredo vom FC Horgen, Simon Schöndorf von Zürich-Affoltern und dem ehemaligen FCR-Junior, Dino Brembilla, welcher von YF Juventus zurückkehrte. Einen weiteren Anlauf wird der fussballerisch begabte Shputim Ajredini machen. Sicher eines der grössten Talente der letzten Jahre beim FC Regensdorf. Natürlich wird die Mannschaft auch in dieser Saison wieder von Marco Bolli und Gianluca Bortoluzzi trainiert und betreut. Für das Training der Torhüter ist Jelenko Subotic zuständig.

Als Aufsteiger hat man immer ein Minimalziel: Ligaerhalt. Wie ich aber Trainer Marco Bolli kenne, wird er sich nicht mit dem Minimum zufrieden geben.

Nach dem einjährigen Abenteuer, 3. Liga, stand die 2. Mannschaft vor einem Neubeginn. Mit Franz Stalder gelang es uns einen absoluten Fussballkenner als Trainer zu gewinnen. Der ehemalige FCR-Junior und 1.Liga-Kicker übernahm ein schwieriges Amt. Musste er sich doch

mit etlichen Unruhen und Schwierigkeiten befassten. Trotz Spielermangel gelang es ihm den Ligaerhalt zu sichern. Unterstützt wurde er dabei von FCR-Urgestein, Michele Varallo, welcher Ende Saison leider seinen Rücktritt bekannt gab.

Auf die neue Saison hin wurde die Mannschaft komplett umgestellt. Franz Stalder, in der Zwischenzeit Inhaber des A-Diploms (Herzliche Gratulation!), fungiert weiterhin als Trainer. Unterstützt wird er von Hugo Carvalho, selbst langjähriger Spieler des FCR.

Vom benachbarten Verein Buchs-Dällikon schlossen sich mehr als ein Dutzend Spieler dem FC Regensdorf an. Von den A-Junioren werden die Spieler mit Jahrgang 1997 in die 2. Aktivmannschaft aufgenommen. Und so kam es, dass zu Saisonbeginn etwas eintraf, was noch nie dagewesen war: es mussten Spieler, welche zum FC Regensdorf wechseln wollten, abgewiesen werden!

Ziel der Mannschaft wird es sein, sich im oberen Tabellendrittel zu etablieren. Wenn es dann Ende Saison die Tabellenspitze ist, wird im Verein niemand böse sein.

Die A-Junioren konnten sich in der Promotion halten, obwohl unsere junge Mannschaft körperlich dem Gegner oft unterlegen war. Mit viel Einsatz, Wille und nicht zuletzt dank fussballerischem Können, verkauften sie sich teuer und konnten somit genügend Punkte sammeln um den ungefährdeten Ligaerhalt zu sichern.

Baumeister dieses Erfolgs war der Trainer Inacio Jorge, ein erfahrener, gut ausgewiesener Fachmann. Es gelang ihm immer wieder, trotz knappem Kader, eine gute Mannschaft aufs Feld zu schicken. Unterstützt wurde er von Elmaz Islami, einem ebenfalls talentierten Trainer. Ich bin mir sicher, dass wir diesen Namen in Zukunft in der Umgebung des FCR noch öfters hören werden.

Auf die Saison 15/16 hin, wurde die Mannschaft erneut mit jungen Talenten aus den B-Junioren ergänzt. Zwei Zuzüge aus dem Zürcher Unterland, Daniel Huber und Andrea Barberio werden die Mannschaft verstärken. Zwei junge Spieler, welche sehr gut Fussball spielen können. Ziel wird es sein, die jungen A-Junioren an die erste Mannschaft heran zu führen.

Wir alle werden wieder unzählige Stunden auf oder neben dem Fussballplatz verbringen. Werden uns ärgern, freuen und ungerecht behandelt fühlen. Am Ende wird das Glücksgefühl, ein Teil der schönsten Nebensache der Welt, gewesen zu sein, überwiegen.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine gute, glückliche Fussballsaison 2015/16.

René Forrer, Sportchef
Regensdorf, im Juli 2015



Liebe Fussballfreunde

Wieder einmal ist ein bewegtes Fussballjahr zu Ende! Sportlich gesehen gibt es Highlights, aber auch negatives zu berichten. Hervorzuheben ist sicher, dass die Ca Junioren in die Coca Cola - Liga aufgestiegen sind. Leider konnten sie sich dann aber nicht in der Liga halten. Auch bei den D und E Junioren wurde in diversen Mannschaften sehr gute Arbeit geleistet.

Im Kinderfussball (F und G) kann man bereits jetzt das Talent einzelner Junioren erkennen. Ich möchte vorallem meinen Koordinatoren René Forrer und Christian Stofer für ihr grosses Engagement, sei es beim Einteilen oder Umteilen der Junioren, bei der Mediation zweier Parteien aufgrund verschiedener Ansichten und vorallem bei der jeweils aufwendigen Planung der neuen Saison, welche neben Job und Familie viel Zeit in Anspruch nimmt, herzlich bedanken! Es ist nicht selbstverständlich, eine Saison mit über 450 Junioren, welche von 60 Trainerinnen, Trainern und Assistenten betreut werden, reibungslos über die Bühne zu bringen.

Ein grosses Dankeschön gebührt auch allen Mannschaftenverantwortlichen und Helfern, welche in ihrer Freizeit versuchen, vielen fussballbegeisterten Kindern, "die schönste Sache der Welt", näherzubringen.

Nicht so toll in dieser Saison gelaufen ist, dass es diverse Spielabbrüche, verursacht von Spielern und Spielervätern? gab und diese vom Fußballverband jeweils mit hohen Bussen belegt

wurden. In der neuen Saison, werden die "Verursacher" (Spieler und/oder Väter) ohne Vorwarnung und Diskussionen vom Verein ausgeschlossen und die Bussen werden ihnen vollumfänglich belastet. Der Verein übernimmt per sofort keine Haftung mehr!

Die Mitgliederbeiträge sind in der abgelaufenen Saison wiederum ein Thema gewesen, decken sie doch in keinsten Weise die grossen Unkosten, welche ein Spielbetrieb mit sich bringt. Leider versuchten auch dieses Jahr wieder einige Junioreneltern, die Saison ihrer Kinder zu beenden, ohne den Mitgliederbeitrag zu bezahlen. Die Frage stellt sich mir: "Gehört dies zur Kindererziehung der neuen Generation?" Per neuer Saison werden alle Spieler, welche bis Ende November ihrem Mitgliederbeitrag nicht bezahlt haben, "intern gesperrt! Der Verhaltenscodex auf unserer Homepage www.fcregensdorf.ch hat ab sofort Gültigkeit!

Ich wünsche allen ehrlichen und anständigen Mitgliedern des FC Regensdorf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2015/16!

Mit sportlichen Grüssen

Michel Heiniger, Juniorenobmann



Beginnen wir bei unserer Vorrunde, die kurz und bündig erklärt ist. Wir hatten eine super Vorrunde, wenig Verletzte, gut trainiert und waren nach der Vorrunde auf Platz 2 hinter Kosovo. Zu Kosovo ist zusagen, dass sie zuvor in der Promotion auf Platz 2 waren und dann zwangsabsteigen mussten, und wie man heute weiss, ohne Punktverlust wieder aufgestiegen sind.

Die Rückrunde hat mit einem Sieg im ersten Spiel und den drei Punkten sehr gut begonnen. Leider zog sich Christian Hess, unser Torwart, eine Handverletzung zu, und fiel danach die ganze restliche Saison aus! Was nun? Wir haben offiziell nur ihn als Torhüter. Wir konnten aber die Situation schnell regeln, indem sich Muri Esgün bereit erklärte, uns zu helfen. Und wenn er nicht konnte, so half uns Markus Wittke von den Senioren 40+ aus. Herzlichen Dank den Beiden!

Die Rückrunde nahm dann ihren Lauf mit vielen verletzten Spielern und Abwesenheiten der Spieler wie: AC/DC-Konzert, Weisheitszahn ziehen, oder geschäftlich bedingte Absenzen. Die letzten, wichtigen Spiele bestritten wir mit einem sehr knappen Kader. Bei einem Spiel hatten wir sogar Roberto Carecci im Tor! Obwohl er sich sehr gut vorbereitete, sehen wir ihn lieber draußen spielen... Aber trotzdem: Danke Robbie!

Die neue Saison hat mit der ersten Sitzung im Juni begonnen und wir werden wieder angreifen! Es wird sich wieder einiges tun in der neuen Saison. Es werden ein paar neue Spieler dazu kommen, die die Mannschaft verstärken und wir ein breites Kader zur Verfügung haben werden. Hoffentlich kommen wir nicht wieder in die gleiche Situation wie letzte Saison? Das Torhüterproblem ist gelöst, da Christian Hess nach seiner Verletzung wieder fit ist. Muri Esgün hat sich bereit erklärt, ganz zu unserer Mannschaft zu stossen. Abgänge haben wir leider auch: Ali Tirasci und Vlaznim Ajredini werden die Senioren 40+ unterstützen und verstärken. Hiermit ein riesen Dankeschön im Namen der ganzen Mannschaft für euren Einsatz!

Was natürlich bei den Senioren nicht fehlen darf, ist die dritte Halbzeit oder das gesellschaftliche neben dem Fußballplatz, das bei uns sehr wichtig ist. Und so gehen wir wiedermal nach München ans Oktoberfest! Hier möchte ich noch Nicola Gaetano Danke sagen, für die Jährliche Organisation! Er organisiert die drei Tage beginnend mit der Hinreise, mit dem Hotel und die Reservation der Plätze in den Zelten.

Ich freue mich schon auf die neue Saison!

Toni Oggiano, Senioren
Regensburg, im Juli 2015



Jahresbericht Frauenabteilung Team Furttal Zürich



Geschafft!

Nach mehreren Anläufen und genau richtig zum 5-Jahre Jubiläum des Team Furttal Zürich steigt unser Frauen 1 wieder in die 2. Liga auf! Am Sonntag, 14. Juni 2015 stand das letzte und entscheidende Spiel gegen den fünftplatzierten FC Embrach an. Über lange Zeit konnte der Erstplatzierte nicht überzeugen, das Team aus dem Furttal konnte die Nervosität nicht ablegen und zeigte den über 100 Fans eine unspektakuläre erste Halbzeit. In der zweiten Hälfte lief es etwas besser und es wurde sofort versucht, ein schnelles Tor zu erzielen. Nach einigen Minuten war es dann soweit. Nach einem stehenden Ball versenkte Anita Hafner den Ball per Kopf im gegnerischen Tor. Die Erleichterung war riesig! Kurz vor Ende des Spiels doppelte Anita Hafner nach und erzielte mit einem schönen Schuss zum Schlussresultat von 2:0. Aber nun zurück zum Anfang der Saison...

Vorrunde und Cup

Nach dem Ausscheiden in der 2. Cup-Runde gegen die Gruppenkonkurrentinnen des FC Niederweningen (2:4), gewann die Mission „Aufstieg in die 2. Liga“ eine umso grössere Aufmerksamkeit. In der Vorrunde kämpfte sich das Team an die Tabellenspitze. Platz 1 mit sechs Punkten Vorsprung.

In der Rückrundenvorbereitung war allen klar: Verlieren verboten. Im Trainingslager auf Mallorca wurde der Teamgeist gestärkt und im Trainingsspiel gegen die 2. Mannschaft vom FC Luzern konnte das Team als „Underdog“ sogar einen Sieg davon tragen. Da die beiden Testspiele in der Schweiz gegen Kloten (1:5) und Zürisee United (2:2) nicht wirklich das Können widerspiegelte, war die Motivation zum „Yes, we can!“ umso grösser.

Rückrunde und Aufstieg

Der erste Gegner in der Rückrunde hiess Neftenbach, ein Angst-Gegner, der unseren Frauen schon oft ein Bein gestellt hatte. Und nach einem hart umkämpften, und wohl schlechtesten Spiel der Saison, verloren die Frauen tatsächlich 2:3.

Nationalliga A und 3. Liga?

Im zweiten Spiel gegen Niederweningen wendete sich das Blatt zu einem Sieg von 5:1 und die Frauschaft machte sich gefasst auf das Duell gegen Neunkirch (wir erinnern uns an die letzten Spiele, bei dem sie ihr 3. Liga Team kräftig mit Nationalliga A Spielerinnen ergänzten...). Auf dem Platz in Neunkirch wurde das Potential nicht voll ausgeschöpft und das Team ging 5:0 unter. Und natürlich standen wieder mehrere Nationalliga A Spielerinnen auf dem Platz. Aber das Reservepolster von der Vorrunde war nun aufgebraucht und der direkte Aufstiegsgegner FC Effretikon stand vor den Furttalerinnen in der Tabelle. Bessere Tordifferenz und genau wie wir mit zwei Strafpunkten.

Vom Gejagten zum Jäger also. Allen war bewusst, dass Effretikon ebenso heiss auf den Aufstieg war wie unser Team.



Die nächsten paar Spiele wurden souverän gewonnen, 3:1 gegen Lohn, 3:0 gegen Oerlikon/Polizei, 5:1 gegen Bülach, 2:1 gegen Ellikon-Marthalen. Am 2. Juni war es dann so weit: Das Zusammentreffen mit dem FC Effretikon auf der Affoltermer Heimstätte Fronwald stand auf dem Programm. Ein hartumkämpftes Spiel mit dem besseren Ende für die Furttalerinnen. Mit einem 1:1 lief das Team als „Sieger“ vom Platz, denn Effretikon hatte jetzt einen Strafpunkt mehr auf ihrem Konto und wir grüssten wieder vom 1. Platz!

Somit hatte das Team Furttal Zürich den Aufstieg wieder in den eigenen Füßen. Klar war, wenn die beiden letzten Spiele mit einem Sieg enden, ist der Aufstieg geschafft.

Nun, gegen den FC Altstetten erzielte das Team einen 2:1 Sieg bei brütender Hitze. Wären die zahlreichen Torchancen bereits in der ersten Halbzeit genutzt worden, hätten wir uns eine Menge Nerven sparen können. Und das letzte Spiel auf dem Gheid gegen Embrach? Nun, das kann man oben nachlesen. Sieg und Aufstieg!

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die uns durch die ganze Saison begleitet und unterstützt haben. Und nicht vergessen: Neben unseren gloriosen Frauen spielen noch 90 Mädchen bei den Juniorinnen des Team Furttal Zürich, in den Kategorien E bis B und in der Girls Soccer School, Fussball für Mädchen ab 5 Jahren.

Stefan Kunz, Leiter Frauen
Buchs, im Juli 2015





Jahresbericht Schiedsrichter



Rückblickend auf das vergangene Vereinsjahr 2014 können wir in der Schiedsrichterabteilung eine positive Bilanz ziehen. Heutzutage ist es nicht einfach neue Schiedsrichter für den Verein zu finden. So sind wir in den vergangenen Jahren vergebens auf der Suche nach neuen Schiedsrichtern gewesen.

Unser Ziel war es, dieses Jahr endlich den Schiedsrichter-Koeffizient zu erreichen, um uns die lästigen und hohen Bussen vom FVRZ zu ersparen. Wir können mit Freude über vier neue Schiedsrichter berichten. Es ist uns gelungen, junge Schiedsrichter zu rekrutieren, auf welche wir auch in Zukunft zählen dürfen und so hoffentlich einige Jahre die Vorgaben vom Verband einhalten können.

Dank dem erfolgreich bestandenen Schiedsrichter-Grundkurs im Herbst 2014 durften sich drei neue Schiedsrichter das Schiri-Dress überziehen und auch schon die ersten Spiele leiten.

Der FC Regensdorf gratuliert Da Costa Christian (Regensdorf), Murati Adrian (Regensdorf), Filippone Damiano (Regensdorf) herzlich, heisst die neuen Schiedsrichter beim FCR herzlich willkommen und dankt Ihnen für Ihre Unterstützung. Für die Zukunft wünschen wir Ihnen alles Gute und viel Spass auf dem Fussballplatz. Guet Pfiif, Jungs!

Natürlich möchten wir uns auch bei unseren Langjährigen Schiedsrichter/Innen herzlich für Ihren tolen Einsatz bedanken: Tanja Citherlet (Watt), Klaus Rogalla (Wallisellen), Tobias Bürge (Schlieren), Gezim Hani (Regensdorf)

Schiedsrichter-Verantwortlicher FC Regensdorf

Seit längerer Zeit war die Charge des Schiedsrichterobmanns im Vorstand nicht besetzt. Im vergangenen Herbst habe ich diese Herausforderung angenommen und versuche unseren Verein auch im Bereich der Schiedsrichter und des Fair Plays weiter zu bringen. Anlässlich der letzten GV 2014 wurde ich zum Schiedsrichter-Verantwortlichen gewählt. Ich persönlich habe die Qualifikation für die 2. Liga Interregional, wo ich auch hauptsächlich als Schiedsrichter unterwegs bin.

Langsam habe ich mich beim FC Regensdorf eingelebt und schon geht mein erstes Vereinsjahr als Schiedsrichterobmann zu Ende. Ich bin froh, dass sich die neuen Schiedsrichter in ihrer ersten Saison gut geschlagen haben und nun mit Freude die nächsten Spiele erwarten.

Unser grösstes Ziel für das nächste Jahr ist sicherlich wieder den Schiedsrichter- Koeffizient zu erfüllen.

Schiedsrichter-Weisheiten:

Hans zum Schiedsrichter: „Das war ein tolles Spiel! Nur schade, dass Sie es nicht gesehen haben!“

„Vati, was wird aus einem Fussballstar, wenn er nicht mehr gut sehen kann“, will Berni wissen. „Dann wird er Schiedsrichter“, sagt der Vater.

Peter geht zum Schiedsrichter und erkundigt sich: „He, Schiedsrichter, wie heisst ihr Hund? Ich habe keinen Hund“ antwortet der Unparteiische.

„Schlimm, schlimm“, sagt Peter, „blind, taub und dann noch nicht mal einen Hund!“

Valdrin Aliti, Schiedsrichter-Verantwortlicher
Regensdorf, im Juli 2015



Erfolgsrechnung 01.07.2014 - 30.06.2015**ERTRAG****CHF**

Mitgliederbeiträge	133'685.00
Sponsoring	77'718.00
Werbung	5'500.00
Anlässe	40'774.40
Spielbetrieb/J&S	40'611.01
Auflösung Rückstellung	<u>10'000.00</u>

Total Ertrag**308'288.41****AUFWAND****CHF**

Personalkosten	106'831.15
Spielerspesen/Transfers	29'830.00
Schiedsrichter	18'116.50
Tenue/Trainingsmaterial	38'303.53
Wäsche	18'902.90
Sanitäts-+div.Material	1'522.45
Gebühren SFV/FVRZ	13'421.25
Bussen	11'530.00
Teambildung/Turniere	30'680.45
Diverse Kosten	7'592.45
Raum+Platzkosten	14'988.50
Schiedsrichterpflege	11'485.63
Verwaltung	8'599.05
Versicherungen	546.80
Verein allgemein	9'455.26
Finanzaufwand	<u>504.47</u>

Total Aufwand**322'310.39****Jahresverlust 2014/15****-14'021.98**

Bilanz per 30. Juni 2015**AKTIVEN****CHF**

Kasse	737.20
Postfinance	2'352.80
UBS	7'112.59
UBS Amicus	154.90
Debitoren	0.00
ZKB	55.10
Raiffeisen	7'174.15
Transitorische Aktiven	38'353.34
Banden	1.00
Alu-Tore	1.00
Kassen	1.00
Pokalkasten	1.00
Notebook Tina	1.00

Total Aktiven**55'945.08****PASSIVEN****CHF**

Kreditoren	—
KK SFV	—
KK FVRZ	—
Darlehen	25'000.00
Rückstellungen	—
Durchlaufkonto	—
Transitorische Passiven	22'069.35

Jahresverlust**-14'021.98**

Gewinnvortrag

22'897.71

8'875.73**Total Passiven****55'945.08**

Budget Saison 2015/2016 (vor Mitgliederbeitragserhöhung)**ERTRAG****CHF**

Mitgliederbeiträge	132'000.00
Sponsoring	88'000.00
Werbung	6'000.00
Anlässe	46'000.00
Spielbetrieb/J&S	39'500.00

Total Ertrag**311'500.00****AUFWAND****CHF**

Personalkosten	121'000.00
Spielerspesen/Transfers	28'000.00
Schiedsrichter	22'500.00
Tenue/Trainingsmaterial	28'000.00
Wäsche	17'000.00
Sanitäts-+div.Material	4'000.00
Gebühren SFV/FVRZ	13'500.00
Bussen	10'500.00
Teambildung/Turniere	36'000.00
Diverse Kosten	5'500.00
Raum+Platzkosten	18'000.00
Schiedsrichterpflege	13'500.00
Verwaltung	15'000.00
Versicherungen	500.00
Verein allgemein	7'500.00
Finanzaufwand	1'000.00

Total Aufwand**341'500.00****Jahresverlust 2015/16****-30'000.00**



Hauptsponsoren 1. Mannschaft**Raiffeisenbank Züri-Unterland**

Geschäftsstelle Regensdorf
Watterstrasse 31
8105 Regensdorf

Thessoni classic Zürich

Eichwatt 19
8105 Regensdorf

Sponsorenvereinigungen

Supporter Präsident Herr P. Staub
Rägi Club Präsident Herr B. Hitz
FCR Amicus Präsident Herr W. Ziegler

Rairing 25
Trockenloostrasse 67
Rosengartenstrasse 43

8108 Dällikon
8105 Regensdorf
8107 Buchs

Tausender-Sponsoren 14/18

Asani GmbH
Convidis AG, Personalberatung
Fahrschule Koch GmbH
Kreativ Werbetechnik
Samuel Rüegg Schreinerei
Wanner & Lott AG
Wanner + Fankhauser AG

Ringstrasse 41
Schaffhauserstr. 104
Schulstrasse 29
Hofstrasse 15
Industriestrasse 4
Althardstrasse 190
Rebhaldenstrasse 4

8107 Buchs
8152 Glattbrugg
8105 Regensdorf
8181 Höri
8108 Dällikon
8105 Regensdorf
8002 Zürich

Bandensponsoren

Axa Winterthur, Herr Robert Baumann
Bilfinger Mäuell ESG AG
Colorland Bruno Hitz AG
H. Kreiner AG
Haller Gerüstbau AG
Horisberger Regensdorf AG
Hotz Elektro AG
Jäggi + Hafter AG
Jaisli-Xamax AG
Köchli Getränke AG
Matter Garten AG
Neeser Schreinerei AG
Raiffeisenbank Züri-Unterland
Uniton AG
Furttal-Garage Hans Meier AG
Zürcher Kantonalbank
mobilezone AG Telekommunikation

Watterstrasse 33
Furtbachstrasse 17
Trockenloostr. 67
Langmauerstr. 27
Breitweg 2
Pumpwerkstr. 41
Wehntalerstr. 113
Althardstrasse 224
Limmatfeldstr. 20
Bahnhofstrasse 2
Dielsdorfstrasse 32
Affolternstrasse 15
Watterstrasse 31
Pumpwerkstr. 18
Eichstrasse 2
Watterstrasse 57
Riedthofstrasse 124

8105 Regensdorf
8107 Buchs
8105 Regensdorf
8006 Zürich
5615 Fahrwangen
8105 Regensdorf
8105 Regensdorf
8105 Regensdorf
8953 Dietikon
8162 Steinmaur
8107 Buchs
8105 Regensdorf
8105 Regensdorf
8105 Regensdorf
8107 Buchs
8105 Regensdorf
8105 Regensdorf

Tenuesponsoren

Advellence Solutions AG
Akar Transporte GmbH
BAS Haushaltgeräte GmbH
Caretonuto Massimo
EPSON Deutschland GmbH
Fahrschule Koch GmbH
Master Investment
Raiffeisenbank Zürich-Unterland
Titan AG
Allianz Suisse, Herr Michel Heiniger
Beck Keller AG
Elektro Compagnoni AG
Prida GmbH

Industriestr. 50a
Im Seewadel 4
Dorfstrasse 57
Rechenbühl 79
Steinackerstr. 34
Schulstrasse 29
Althardstrasse 146
Marktgasse 7
Badenerstr. 458
Wehntalerstrasse 66c
Watterstrasse 3
Ettenfeldstrasse 18
Seedammstrasse 3

8304 Wallisellen
8105 Regensdorf
8105 Watt
8106 Adlikon
8302 Kloten
8105 Regensdorf
8105 Regensdorf
8180 Bülach
8004 Zürich
8181 Höri
8105 Regensdorf
8052 Zürich
8808 Pfäffikon

Werbesponsoren

Grischa Design GmbH
Horisberger Regensdorf AG

Niederhaslistrasse 194
Pumpwerkstrasse 41

8105 Watt
8105 Regensdorf



Interview



„Michele Varallo

*Seit 25 Jahren beim FCR,
davon:*

- 13 Jahre als Trainer bei den C-, B- und A-Junioren
- 12 Jahre als Trainer-Assistent bei der 2. Mannschaft

Während 10 Jahren als Aktiver in der 3. Mannschaft und während 2 Jahren bei den Senioren

Welches war Dein schönstes Erlebnis, Dein Höhepunkt aus sportlicher Sicht?

Es gab viele schöne Zeiten beim FC Regensburg, sowohl bei den Junioren wie auch bei der 2. Mannschaft. Das Schönste für mich war auf jeden Fall der Wieder-Aufstieg nach 10 Jahren in die 3. Liga.

Welches war für Dich die grösste Enttäuschung während Deiner Zeit beim FC Regensburg?

Es gab sicher die eine oder andere Enttäuschung. Eine grosse Enttäuschung war aber der erneute Abstieg nach nur einem Jahr wieder in die 4. Liga.

Welche Personen haben Dich während dieser langen Zeit unterstützt und begleitet?

Während dieser langen Zeit beim FCR standen mir Michel Heiniger und René Forrer immer mit Rat und Tat zur Seite.

Was hast Du beim FC Regensburg geschätzt, was bleibt Dir in positiver Erinnerung.

In bester Erinnerung bleibt mir die gute Zusammenarbeit mit vielen Junior-Trainern während der Junioren-Zeit, dafür ein ganz herzliches DANKE!

Hast Du Wünsche, was sich beim FC Regensburg verändern sollte?

Ja was soll ich da sagen? Als Ex-Trainer der 2. Mannschaft wünsche ich mir, dass die Zusammenarbeit zwischen 1. Mannschaft und 2. Mannschaft besser wird.

Wie sehen Deine Zukunftspläne aus?

Bestimmt werde ich mehr Zeit mit meiner Frau verbringen, Hobbys wie Velofahren oder Ski-fahren in Davos pflegen und einfach «La dolce e bella vita» geniessen. Ja, und sicher werde ich ab und zu einen Match des FCR von der Tribüne, und nicht von der Trainer-Bank aus verfolgen.





Thessoni

classic



Geniessen im Thessoni classic Regensdorf

feinWERK – unser 14 GM Punkte Restaurant

tonWERK – Steaks, Hummer von ungewöhnlicher Qualität

speiseKAMMER – die Frontküche mit viel Fisch & Meeresfrüchte

Orangerie & Pasha Lounge

eine einmalige Stimmung in einer regengeschützten Gartenwelt



Eichwatt 19 | 8105 Zürich Regensdorf
Tel. +41 44 870 88 88 | Fax +41 44 870 88 99 | info@thessoni.com | www.thessoni.com

Spielplan 1. Mannschaft 2015/2016

Vorrunde	2015/2016 (1. Mannschaft)	Resultat	Rückrunde	2015/2016 (1. Mannschaft)	Resultat
Samstag 08.08.15	17.00 Uhr Regensdorf	Horgen :	Sonntag 06.03.16	14.30 Uhr Olten	Regensdorf :
Samstag 15.08.15	16.00 Uhr Kilchberg-Rüschlikon	Regensdorf :	Samstag 12.03.16	17.00 Uhr Regensdorf	Kilchberg-Rüschlikon :
Samstag 22.08.15	17.00 Uhr Regensdorf	Höngg :	Samstag 19.03.16	16.00 Uhr Höngg	Regensdorf :
Samstag 29.08.15	17.00 Uhr Grenchen	Regensdorf :	Samstag 02.04.16	17.00 Uhr Regensdorf	Grenchen :
Freitag 04.09.15	20.15 Uhr Regensdorf	Lenzburg :	Sonntag 10.04.16	* Lenzburg	Regensdorf :
Samstag 12.09.15	17.00 Uhr Zofingen	Regensdorf :	Samstag 16.04.16	17.00 Uhr Regensdorf	Zofingen :
Samstag 19.09.15	17.00 Uhr Regensdorf	Red Star ZH :	Samstag 23.04.16	16.00 Red Star ZH	Regensdorf :
Sonntag 27.09.15	* Wohlen U-23	Regensdorf :	Samstag 30.04.16	17.00 Uhr Regensdorf	Wohlen U-23 :
Samstag 03.10.15	17.00 Uhr Regensdorf	NK Pajde :	Sonntag 08.05.16	* NK Pajde	Regensdorf :
Samstag 10.10.15	17.00 Uhr Regensdorf	Subingen :	Sonntag 15.05.16	* Subingen	Regensdorf :
Sonntag 18.10.15	16.00 Uhr Dulliken	Regensdorf :	Samstag 21.05.16	17.00 Uhr Regensdorf	Dulliken :
Samstag 24.10.15	17.00 Uhr Regensdorf	Rothrist :	Samstag 28.05.16	18.00 Rothrist	Regensdorf :
Samstag 31.10.15	18.00 Uhr Team Aargau U-21	Regensdorf :	Samstag 04.06.16	18.00 Uhr Regensdorf	Team Aargau U-21 :

* bei Drucklegung noch nicht bekannt.





044-810 77 66



grischa-design.ch

